



Multiplikator*innenfortbildung für demokratieorientiertes Handeln zu den Themen Flucht und Asyl

Die Vielzahl und Vielfalt von gegründeten Initiativen in Sachsen, die geflüchtete Personen unterstützen ist beachtenswert. Die Wege des Ankommens wurden vielerorts bereitet. Zu einer gelungenen Migrationspolitik gehört eine vielfältige Teilnahme der Geflüchteten am sozialen, kulturellen und politischen Leben des Aufnahmelandes.

Einen Teil können dazu Multiplikator*innen beitragen, die vor Ort Ehrenamtliche begleiten und beraten. Lokal und regional soll ein Rahmen gefunden werden, um einen umfangreichen Austausch zu ermöglichen und belastbare Netzwerke zu gründen. Dafür bieten die Module für Multiplikator*innen eine methodische und fachliche Grundlage.

Organisatorisches

Zielgruppe

- Koordinator*innen im Bereich Flucht und Asyl
- Ehrenamtlich aktive Personen
- Flüchtlingssozialarbeiter*innen, Integrationsbeauftragte und Forschende.
- Bürger*innen, Presse, Medien und andere interessierte Personen.

Zeit

Alle Module finden in der Zeit von 9:15- 16:30 Uhr statt.

Ort

Evangelische Hochschule Dresden, Dürerstraße 25, 01307 Dresden

Anmeldung

Eine verbindliche Anmeldung können Sie durch Überweisung der Teilnahmegebühren sowie unter Angabe des vollständigen Namens, der Anschrift und Mailadresse unter obenstehenden Kontaktdaten vornehmen.

Anmeldefrist: 08.10.2017

IBAN: DE55 8502 0500 0003 5873 00

Kosten

Die Durchführung eines Moduls kostet für hauptamtliche Teilnehmende 20 € pro Tag. Für Studierende, Geringverdienende sowie Ehrenamtliche ist die Teilnahme kostenfrei.



KULTURBÜRO
SACHSEN E.V.

21. 10. 2017

Asylrecht und Teilhabe – Hintergründe und Vertiefung

Angesichts der Grundkenntnisse vieler engagierter Personen bietet das Modul eine Vertiefung zu den Themen Asyl und Flucht an:

- Historische Grundlagen
- Fluchtgründe und Zahlen vertriebener Personen
- Regelungen des EU-Asylrechts
- Nationales Asylverfahren (mit Fokus auf Kirchenasyl, Duldungen und Bleiberecht)
- Sozialrecht und Teilhabemöglichkeiten (insbesondere Sozialleistungen, Unterbringung, medizinische Versorgung)

18. 11. 2017

„Wir schaffen das!“ – Möglichkeiten und Grenzen ehrenamtlicher Arbeit

Dieses Modul beleuchtet drei „Spagate“, die sich innerhalb des Ehrenamtes betrachten lassen.

Der erste Spagat bezieht sich darauf, dass Engagierte oftmals karitativ tätig sind, dabei jedoch manchmal die Bedürfnisse der Geflüchteten aus dem Blick verlieren. Es stellt sich die Frage, wie eine gelungene Begegnung auf Augenhöhe stattfindet.

Ein weiterer Spagat beleuchtet das Gleichgewicht zwischen oftmals aufopferungsvollem Engagement und daraus resultierender Erschöpfung. Die Frage nach persönlichen Grenzen und der Umsetzung dieser steht hierbei im Zentrum.

Schließlich fokussiert der dritte Spagat eine gelungene Arbeitsteilung zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen sowie notwendige Grenzen zwischen beiden Bereichen.

Dieses Modul wurde in Kooperation mit der Amadeu-Antonio-Stiftung erstellt

AMADEU ANTONIO STIFTUNG
INITIATIVEN FÜR ZIVILGESELLSCHAFT UND DEMOKRATISCHE KULTUR

Projekt Support

Die Mitarbeiter*innen des *Projekts Support für Initiative* bieten neben der Multiplikator*innenfortbildung als Orientierungsangebot Unterstützer*innenschulungen für Ehrenamtliche an. Weiterhin sind sie an der Organisation und Durchführung von Fachkonferenzen und Tagungen zu den Themen Asyl und Flucht beteiligt. Mit diesen Veranstaltungen unterstützen sie sachsenweit Personen und Initiativen, die sich für geflüchtete Menschen engagieren.

Kontakt

Kulturbüro Sachsen e.V. / Fachstelle Asyl und Migration Projekt Support

Adresse: Bautzner Str. 20, 01099 Dresden
Telefon: 0351-81069681
Mail: support@kulturbuero-sachsen.de
Web: www.kulturbuero-sachsen.de

Förder*innen

Die Maßnahmen werden gefördert im Rahmen der Richtlinie „Integrative Maßnahmen“ des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz- Geschäftsbereich Gleichstellung und Integration.

Impressum

V.i.S.d.P.: Grit Hanneforth, Kulturbüro Sachsen e.V.
Bautzner Str. 45, 01099 Dresden

Die Fortbildungsreihe wird unterstützt von:

